

Im nächsten Heft ; Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **98 (2011)**

Heft 4: **Manierismen = Maniérismes = Mannerisms**

PDF erstellt am: **28.02.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Bild: ALA Architects

Entwurfsmaschinen

Der Computer gehört zum Büroalltag wie einst Zeichenbrett und Reisschiene. Doch mit der rasanten technischen Entwicklung und Vervielfachung der Rechenleistung übernimmt er immer mehr Aufgaben, die über das Zeichnerische hinausgehen. Computer vermögen heute nicht nur Schattendiagramme zu berechnen, automatisch Flächen auszuziehen oder Fräsmaschinen zu steuern – Computer können (unter gewissen Einschränkungen) auch entwerfen. Das kommende Heft geht diesem erweiterten Gebrauch der Rechenmaschine nach und stellt wichtige Fragen: Welche Aufgaben kann und soll der Computer im Büro, in der Produktion und auf der Baustelle übernehmen? Wie weit hat er bereits ästhetische Vorstellungen verändert? Welches sind die Auswirkungen auf das Selbstverständnis des Architekten-Berufs und: Wie definieren Architekten Qualität, wenn die «Arbeit» von einer Entwurfsmaschine gemacht wird? Nahe an der Praxis möchten wir im Mai den Blick in die Zukunft wagen.

Machines à concevoir

L'ordinateur fait partie de notre quotidien de bureau comme jadis la planche à dessin et le té. Mais avec le rapide développement technique et la multiplication de ses capacités de calcul, il se charge de toujours plus de tâches qui dépassent le domaine du dessin. Les ordinateurs ne se bornent plus aujourd'hui à calculer le tracé des ombres, à sortir des avant-métrés ou à diriger des machines à tailler; ils sont également capables de concevoir (avec certaines restrictions). Le prochain ca-

hier sera consacré à cette utilisation élargie de la machine à calculer et posera quelques questions importantes: quelles sont les tâches que l'ordinateur peut et doit assumer au bureau, dans la production et sur le chantier? Dans quelle mesure a-t-il déjà transformé des représentations esthétiques? Quelles sont les répercussions sur la compréhension propre du métier d'architecte et: de quelle manière les architectes définissent-ils ce que signifie la qualité quand le «travail» a été fourni par une machine à concevoir? En mai, nous oserons porter un regard vers le futur en restant proche de la pratique.

Design Engines

Today the computer is part of everyday office life in the way the drawing board and T-square once were. But thanks to rapid technical development and enormous jumps in computing power it takes on more and more tasks that go beyond the area of drawing. Today computers can not only calculate shadow diagrams, automatically work out selected floor areas, or control milling machines – they can (with certain limitations) also design. The next issue takes a look at this expanded use of the computer and poses a number of important questions: which tasks can and should the computer take over in the office, in production and on the building site? To what extent has it already altered aesthetic ideas? What are its effects on the way architects understand their profession and: how do architects define quality, when the «work» is carried out by a design engine? Remaining close to actual practice, we want in May to attempt a look into the future.

Impressum

98./65. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen + wohnen erscheint zehnmal
jährlich im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion

Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. 0041 (0) 44 218 14 30, Fax 0041 (0) 44 218 14 34
E-Mail: redaktion@wbw.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verband

BSA /FAS Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses, www.architekten-bsa.ch

Redaktion

Nott Caviezel (nc) Chefredaktor, Tibor Joanelly (tj), Caspar Schärer (cs),
Anna Schindler (as)

Geschäftsleitung

Regula Haffner (rh), Mitarbeit Linda Benz

Grafische Gestaltung

heike ossenkop pinxit, Hanno Schabacker
www.hopinxit.ch

Redaktionskommission

Astrid Stauffer (Präsidentin), Stephanie Bender,
Francesco Buzzi, Josefa Haas, Dorothee Huber, Jakob Steib

Druckvorstufe

Swissprinters Zürich AG

Druck

Swissprinters St. Gallen AG

Korrespondenten

Matthias Ackermann, Basel; Anneke Bokern, Amsterdam; Geneviève Bonnard, Monthey; Francesco Collotti, Milano; Ros Diamond, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Markus Jakob, Barcelona; Gert Kähler, Hamburg; Momoyo Kaijima, Tokio; Otto Kapfinger, Wien; Jacques Lucan, Paris; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Philipp Oswald, Berlin; Petr Pelečák, Brno; Andreas Ruby, Köln; Yehuda Safran, Paris; Karin Serman, Zagreb; Thomas Stadelmann, Luzern; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Anne Wermeille, Porto. bauen + rechten: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt, Zürich; Isabelle Vogt, Rechtsanwältin, Zürich

Übersetzungen

J. Roderick O'Donovan, Eva Gerber, Florent Jalon

Inseratenverwaltung

Verlag Bauen+Wohnen GmbH
Gilbert Pfau, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich
Verlagsleitung: Judith Guex
Tel. 044 362 95 66, Fax 044 362 70 32, inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung und Auslieferung

Swissprinters St. Gallen AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen
Tel. 058 787 58 66, Fax 058 787 57 15
E-Mail: wbw@swissprinters.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr.	215.-
Studentenabonnement	Fr.	140.-
Einzelhefte (+Porto)	Fr.	27.-

Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr./€	235.-/155.-
Studentenabonnement	Fr./€	150.-/105.-
Einzelhefte (+Porto)	Fr./€	27.-/19.-

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vervielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.

Umschlag

Froelich & Hsu: Sprungtürme im Freibad Brugg. – Videostill: Walter Mair